

Reise durch die Erdgeschichte geht weiter Sonderausstellung PLANET 3.0 – Klima.Leben.Zukunft verlängert

Frankfurt, den 29.8.2013. Bis zum 12. Januar 2014 wird die Sonderausstellung PLANET 3.0 – Klima.Leben.Zukunft in der Wolfgang-Steubing-Halle des Senckenberg Naturmuseums verlängert. Bereits 20300 Menschen haben die multimediale Reise durch 650 Millionen Jahre Erdgeschichte unternommen. Aufgrund der positiven Resonanz der Besucher wird die Ausstellung nun rund vier Monate länger zu sehen sein, bevor sie in das Schwesterhaus der Senckenberg Naturhistorischen Sammlungen in Dresden wandert. Dort wird sie im Japanische Palais vom 28. Februar 2014 bis zum 31. August 2014 zu sehen sein.

„Wir sind begeistert von den vielen positiven Kommentaren unserer Besucher. Sie zeigen uns, wie groß das Interesse der Menschen an Themen ist, die immer wichtiger werden – Klimawandel und die Entwicklung der Artenvielfalt“, sagt Martin Cepek, Leiter Zentrale Museumsentwicklung bei Senckenberg. „Unser Ziel ist es, das komplexe System Erde verständlich und lebensnah darzustellen. Die Besucherreaktionen zeigen uns, dass dies mit der Ausstellung Planet 3.0 gelungen ist“, so Cepek.

Die Ausstellung beleuchtet sowohl die Vergangenheit unserer Erde, wie auch die Herausforderungen der Zukunft, vor die der Klimawandel und der damit verbunden Rückgang der Artenvielfalt uns stellt. Im Untergeschoss der Ausstellung, wo eine Zeitreise vom Urknall bis zu unserem jetzigen blauen Planeten führt, begeistert insbesondere die audio-visuelle Erdkugel große und kleine Besucher. Zu den Lieblingen gehört vor allem bei Kindern die begehbare Schlafmatt, in der Forscher auf Expeditionen übernachten, sowie die Polaranzüge zum Anprobieren. Auch die nachempfundenen Forscher-Arbeitsplätze mit Telefon und Computer sind ein besonderes Highlight im Obergeschoss, wo führende deutsche Forschungsinstitute ihre aktuellen Projekte in Sachen Klimawandel und Artenvielfalt präsentieren.

Eintrittspreise Sonderausstellung:

Erwachsene: 8 €

Kinder: 4 €

Familienticket (2 Erw. + bis zu 3 Kinder im Alter 6-15 Jahre): 20 €

Audioguide (deutsch / english) 3,- Euro

SENCKENBERG GESELLSCHAFT FÜR NATURFORSCHUNG

Dr. Sören B. Dürr | Alexandra Donecker

Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main

T +49 (0) 69 7542 - 1561

F +49 (0) 69 7542 - 1517

pressestelle@senckenberg.de

www.senckenberg.de

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung | Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main

Mitglied der Leibniz Gemeinschaft

PRESSEMITTEILUNG
29.08.2013

Kontakt

Pressestelle
Senckenberg Gesellschaft für
Naturforschung
Alexandra Donecker
Tel. 069- 7542 1561
Fax 069- 7542 1517
adonecker@senckenberg.de

Pressebilder



Wie fühlt sich ein Forscher im Polaranzug? In der Ausstellung kann man es ausprobieren.

© Senckenberg



Am Telefon mit einem echten Forscher. © Senckenberg

Die Pressebilder können kostenfrei für redaktionelle Berichterstattung verwendet werden unter der Voraussetzung, dass das genannte Copyright mit veröffentlicht wird. Eine Weitergabe an Dritte ist nur im Rahmen der aktuellen Berichterstattung zulässig.

Die Pressemitteilung und Bildmaterial finden Sie auch unter www.senckenberg.de/presse

Eintrittspreise Kombiticket Sonderausstellung/Haupthaus:

Erwachsene 14,- Euro

Kinder 6,- Euro

Familien 30,- Euro

Mitglieder der SGN erhalten gegen Vorlage des Mitgliedsausweises freien Eintritt in die Ausstellung

Einige Auszüge aus dem Besucherbuch:

„... sowohl wissenschaftlich als auch didaktisch hervorragend präsentiert.“

„Diese Ausstellung werde ich auf jeden Fall weiter empfehlen. Ein guter Schritt seine eigene Einstellung zu verändern ...“

"Eine schöne Überleitung von der Historie unseres Erdballs zu den heutigen Herausforderungen. Gut gemacht!"

"Toll war es im Obergeschoss - die Polaranzüge und die "Forscherarbeitsplätze" fanden viel Interesse."

"Besonders gut haben mir die nachgebildeten Fossilien (Tiere) und die entsprechenden Filme gefallen."

"Sehr interessante Ausstellung, ich habe dadurch eine andere Sicht auf unsere Entwicklung bekommen."

"Sehr prägnanter Aufbau und sehr gut vermittelt."

Die Natur mit ihrer unendlichen Vielfalt an Lebensformen zu erforschen und zu verstehen, um sie als Lebensgrundlage für zukünftige Generationen erhalten und nachhaltig nutzen zu können - dafür arbeitet die **Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung** seit nunmehr fast 200 Jahren. Ausstellungen und Museen sind die Schaufenster der Naturforschung, durch die Senckenberg aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse mit den Menschen teilt und Einblicke in vergangene und gegenwärtige Veränderungen der Natur, ihrer Ursachen und Wirkungen, vermittelt. Mehr Informationen unter www.senckenberg.de.